

9. Werbung und Tracking blocken

<https://www.beobachter.ch/digital/sicherheit/digitale-sicherheit-12-checklisten-zu-google-facebook-c>

So schützen sie ihre Daten vor Google und Co:

<https://www.beobachter.ch/digital/sicherheit/datenschutz-im-internet-so-schutzen-sie-ihre-daten-vor-google-co>

9. Werbung und Tracking blocken

- **Cookies löschen:** Die meisten Websites, die man besucht, speichern Cookies auf dem verwendeten Rechner: kleine Datenpakete für unterschiedliche Zwecke – etwa um einen Warenkorb in einem Webshop aktuell zu halten. Neben solchen erwünschten Cookies gibt es auch jene, die den Nutzer identifizieren und seine Vorlieben erfassen – für personalisierte Werbung. Wer das nicht will, kann in den Datenschutzeinstellungen des Browsers Cookies generell oder für bestimmte Seiten blocken.
- **Werbung ausblenden:** Adblocker sind Filterprogramme, die Werbung auf Websites ausblenden. Sie verringern so die durch Werbung erzielten Einnahmen (auch Beobachter.ch finanziert sich teils via Werbung). Immer mehr Seitenbetreiber bitten daher, den Adblocker auszuschalten. Der bekannteste Blocker ist Adblock Plus. Er ist für alle gängigen Browser als Erweiterung gratis erhältlich. In den Einstellungen kann die Blockierung für spezifische Websites auch aufgehoben werden.
- **Tracker blockieren:** Ein Werbeblocker verhindert nicht, dass beim Surfen [Daten über den Nutzer gesammelt werden](#) [Datenschutz im Internet So schützen Sie Ihre Daten vor Google & Co.](#). Das lässt sich mit einem Tracking-Blocker einschränken, der bekannteste ist Ghostery, gratis als Browser-Erweiterung erhältlich. Ghostery zeigt beim Surfen die jeweils gefundenen Tracker an. Der Nutzer kann sie einzeln zulassen oder unterbinden.
Achtung: Wer sich auf einer Website, bei Google oder in einem sozialen Netzwerk registriert und das Angebot angemeldet nutzt, den schützen Tracking-Blocker nicht. Der Nutzer hat sich ja durch die Anmeldung bereits identifiziert.